

Ayla Cataltepe MdL | Konrad-Adenauer-Str. 12 | 70173 Stuttgart

Frau
Ayla Cataltepe MdL
Konrad-Adenauer-Str. 12
70173 Stuttgart
GERMANY

Ayla Cataltepe MdL

Wahlkreis Göppingen
*Fachpolitische Sprecherin für Demokratie
und Demokratiestärkung*

Fraktion GRÜNE im Landtag
von Baden-Württemberg

Büro im Landtag:
Konrad-Adenauer-Straße 12
70173 Stuttgart

Tel. +49 (0)711 – 2063-6440

ayla.cataltepe@gruene.landtag-bw.de
www.gruene-landtag-bw.de

Büro im Wahlkreis:
Schlossplatz 4
73033 Göppingen

Tel. +49 (0)7161 – 4077 914

ayla.cataltepe@gruene.landtag-bw.de
www.ayla-cataltepe.de

27. April 2022

PRESSEMITTEILUNG

von Ayla Çataltepe (MdL)

MdL Ayla Cataltepe (GRÜNE): „Heiningen leistet eine wahre Pionierarbeit für unsere Biodiversität“

Heiningen. Am Dienstagabend (26. April) fiel in Heiningen der Startschuss für das landesweit einzigartige Pilotprojekt *KI gestützte adaptive Straßenbeleuchtung zum Schutz von Biodiversität und zur Energieeinsparung*.



v.l.n.r.: Bürgermeister Norbert
Aufrecht, Ayla Cataltepe (MdL), Elke
Zimmer (StS), Ministerin Nicole
Razavi, Projektpartner Netze BW

Für ein Jahr wird die Belichtung der Ortsdurchfahrt in Heiningen nun mit modernster Technik anhand des realen Verkehrsaufkommens gesteuert. Zur Inbetriebnahme der neuen, mehrstufig dimmbaren Straßenbeleuchtung reiste neben der Betreuungsabgeordneten Ayla Çataltepe (GRÜNE) auch Elke Zimmer, Staatssekretärin aus dem baden-württembergischen Verkehrsministerium, sowie die CDU-Landtagsabgeordnete und Ministerin für Landesentwicklung und Wohnen Nicole Razavi an.

„Im Gegensatz zu Durchschnittswerten kann im Hinblick auf die reale Verkehrslage die Beleuchtung nachts zeitweise heruntergedimmt werden, ohne die Verkehrssicherheit zu gefährden“, erklärt die grüne Landtagsabgeordnete Ayla Çataltepe, „das Projekt verbindet so Energiesparung mit der Verringerung von Lichtverschmutzung und somit auch Artenschutz. Heiningen leistet eine wahre Pionierarbeit für unsere Biodiversität!“

Das akute Insektensterben wird durch die Anziehung und den anschließenden Tod der Tiere an künstlichen Lichtquellen vorangetrieben. In Heiningen wird in den nächsten 12 Monaten gemessen, inwieweit die LED-Technik dieser Problematik entgegenwirken kann.

„Ich freue mich riesig, dass das Licht nachhaltig gedacht wird und das gerade in meinem Betreuungswahlkreis das Zusammenspiel von modernster Technik, Innovation und intelligentem Knowhow dieses so spannende und wichtige Projekt für Mensch, Natur und Umwelt an den Start geht. Wenn die Ergebnisse gut sind, könnten bald Insekten in ganz Baden-Württemberg davon profitieren – und natürlich auch die Anwohner*innen an der Hauptstraße. Ich sehe ein großes Potential in dieser innovativen sowie mutigen Idee und schaue den Auswertungen zuversichtlich entgegen“, so Çataltepe.

Auch andere erkennen das Potential an: Das Ministerium für Verkehr stellt dem Projekt deshalb 75.000 Euro im Rahmen des Sonderprogramms zur Stärkung der biologischen Vielfalt zur Verfügung. Außerdem hat das Projekt als eines von 37 Finalisten gute Chancen auf den Innovationspreis Reallabor 2022 des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz in der Kategorie Nachhaltigkeit.

Weitere Hintergründe zum Projekt finden Sie in der [Pressemitteilung vom 03. November 2021](#).

